

Unterstützung für die Karnevalisten an der Ahr – KG „Fidele Möhnen“ Lannesdorf sammelten 5700 Euro an Spenden

Die guten Nachrichten zu Spenden-Projekten, die die Flutwelle am 14. Juli vergangenen Jahres in der Region betroffenen Bürger und Vereine unterstützen, reißen nicht ab.

Im November sammelte auch die Lannesdorfer Karnevalsgesellschaft „Fidele Möhnen“ bei den einzigen beiden Großveranstaltungen, die es in der Karnevalssession 2021/2022 im Großraum Bad Godesberg überhaupt gab, reichlich Spenden.

Oliver Brenner, Vorsitzender der KG „Fidele Möhnen“ und seine Frau Vereinspräsidentin Sandra Brenner, freuten sich schließlich gemeinsam mit den Vereinsmitgliedern, 5.700 Euro durch den Verkauf eines Flutordens sowie durch Spenden eingenommen zu haben.

Das Geld war von vornherein für das Ahrtal und die dort von der Flut geschädigten Karnevalsvereine bestimmt, erklärte Oliver Brenner bei den Möhnen-Veranstaltungen.



Jetzt fand in Ahrweiler die erste Spendenübergabe statt – denn, wie Präsidentin Sandra Brenner äußerte, seien noch einige Flut-Karnevalsorden bei den „Fidelen Möhnen“ erhältlich und Nachschub kann über den Ideengeber der gesamten Flutorden-Aktion Mathias Rudolphi (Ahrweiler) noch geordert werden.

Das Interesse, mit dem Karnevalsorden die Karnevalsvereine entlang der Ahr zu unterstützen ist enorm, erfuhr die Vereinsabordnung aus Lannesdorf bei der Spendenübergabe; Bis in den Großraum Koblenz und auch bis auf die rechte Rheinseite hinaus unterstützen aktuell Karnevalsvereine das große Spendenprojekt und verkaufen den Ahr-Flutorden. Weit mehr als 6.000 Orden wurden inzwischen verkauft. Mathias Rudolphi und Patrick Mauel überreichte Oliver Brenner 4.200 Euro die beim Verkauf des Ahrtalordens zusammenkamen.

Für die Spende in Höhe von 1.500 Euro an die Karnevalsgesellschaft „Bunte Kuh“ Walporzheim e.V. 1953 bedankten sich deren Vorsitzender Hardy Mies, Sitzungspräsident Stefan Jacobs und Senatssprecher Addi Ahrend.

Der Kontakt zu der KG „Fidele Möhnen“ und deren Unterstützung kam dadurch zustande, dass der Senatssprecher der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim e.V. 1953 Addi Ahrend beruflich als Polizist, unter anderem als Bezirksbeamter in Lannesdorf tätig ist und eng mit dem Vorsitzenden der KG „Fidele Möhnen“ Lannesdorf Oliver

Brenner zusammenarbeitet. Daher auch die separate Spende an die Walporzheimer Karnevalisten

Im Gespräch berichteten die Vereinsvertreter aus dem Ahrtal übereinstimmend über die großen Probleme, die durch die Flut im Juli entstanden sind.

Karnevalsvereine verloren ihr Hab und Gut, Uniformen und Instrumente, Schmuck für Veranstaltungen, Karnevalswagen und Vereinshäuser, die Nahe an der Ahr seit Jahrzehnten zum gemeinsamen Treffen und Feiern, sowie Planen von Veranstaltungen dienten.

Der Wiederaufbau ist überall im Gange – und viel Geld wird auch künftig benötigt.

Wer noch Flutorden erwerben möchte und damit die Karnevalsvereine im Ahrtal unterstützen möchte, kann sich weiterhin beim EDEKA-Markt Rudolphi melden oder diese unter www.flut-orden.de bestellen.

Gemeinsame Presseveröffentlichung der KG „Fidele Möhnen“ Lannesdorf und der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim e.V. 1953.